

---

Subject: fragen zu dutasterid

Posted by [majormaus](#) on Sat, 29 Jun 2013 11:11:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hi,  
nachdem ich mich in der letzten zeit rar gemacht hatte in dem forum, muss ich jetzt mal wieder etwas erfragen. meine aktuelle situation ist m, fast 26, aga seit 23-24 und hohe erbliche vorbelastung, dh opa mütterlicherseits schon mit 28 eine kahle tonsur von ungefähr 15cm durchmesser (väterlicherseits gibt es bei mir überhaupt keine aga). die haarlichtung schreitet sehr schnell voran und ich habe auch einen sehr hohen täglichen haarwechsel von ca 150-200 haaren.

ich nehme seit ziemlich genau einem jahr finasterid 1,25mg täglich. leider zeigt es bei mir überhaupt keine wirkung, zumindest habe ich wirklich viel verloren in dem jahr und ich verliere immernoch gleich viele haare wie in der zeit vor finasterid.

nun müssen, allem anschein nach, härtere geschütze aufgefahren werden. deshalb habe ich vor zeitnah mit der einnahme von dutasterid zu beginnen.  
finasterid senkt die dht konzentration in der kopfhaut um ungefähr 40% wogegen dut (0,5mg) auf 50% kommt. zudem haben studien gezeigt, dass die erhöhung der dut dosis zwar die dht serumkonzentration nur marginal erhöht (bleibt bei einer ungefähr 90%igen absenkung), dafür wird die dht konzentration der kopfhaut signifikant weiter gesenkt. so wurde mit 2,5mg dut täglich eine absenkung von 80% (!) erreicht.

darum bezieht sich meine erste frage auch auf die menge, die ich täglich einnehmen sollte. denn ich habe die befürchtung, dass wenn fin (40% absenkung) nichts gebracht hat, auch 0,5mg dut (50% absenkung) nicht das ruder rumreissen können. ich dachte an eine dosis von 1,5mg täglich, die eine 65-70% ige absenkung des dhts in der kopfhaut bewirken sollte.

was meint ihr? lieber mit der hohen dosis anfangen und später den versuch starten, es zu reduzieren. oder lieber mit 0,5mg täglich anfangen und ggf weiter steigern, wenn sich nach 6 monaten nichts getan haben sollte?